

.....  
.....  
.....

Datum: .....

Name(n) und Anschrift(en) der(s) Bauwerber(s)

Tel. Nr.: .....

An die  
Baubehörde I. Instanz  
p.a. Gemeindeamt  
Hauptstraße 39  
7550 Wörterberg

Bundesgebühr: € 14,30 je Vorhaben

**A N Z E I G E**  
**Grundstückteilungen von bereits bebauten Baugrundstücken im Bauland**  
gem. § 14 Abs. 3 Bgld BauG 1997 i.d.g.F.

Ich / Wir beabsichtige(n) als  Grundeigentümer  Bauwerber die Teilung nachstehender bereits bebauter Grundstücke im Bauland:

Grundstück Nr. ...., EZ. ...., Grundstücksadresse Wörterberg  
..... und ersuchen um die Zustimmung der Baubehörde zum  
beiliegenden Teilungsplan (Entwurf), erstellt von  
....., GZ. ...., vom  
.....

**Beilage:** Teilungsplan (Entwurf) eines Vermessungsbefugten (bemaßte planliche Darstellung der beabsichtigten Teilungen mit Darstellung der vorhandenen Gebäude und Bauten sowie der Verbindungen der neugeformten Grundstücke mit einer öffentlichen Verkehrsfläche).

**Zustimmungen aller von der Änderung betroffenen Grundstückseigentümer:**

Name, Adresse	Betroffenes Grundstück	Datum, Unterschrift

Unterschrift(en) der(s) Anzeigenden:

.....

Von der Behörde auszufüllen:

**Prüfung durch die Baubehörde:**

\*) Nicht zutreffendes streichen

**Vom Bausachverständigen wurde folgende Stellungnahme abgegeben:**

- Der vorliegende Teilungsplan-\*Entwurf ist von einem Vermessungsbefugten im Sinne des § 1 des Liegenschaftsteilungsgesetzes BGBl. Nr. 3/1930 i.d.g.F. erstellt.
- Die Zustimmung aller von der Änderung betroffenen Grundstückseigentümer liegen vor.
- Durch die geplante Grundstücksteilung besteht \*ein/\*kein Widerspruch zu bautechnischen Ausführungsbestimmungen dieses Gesetzes oder Verordnung (z.B. über die Beschaffenheit von Wänden an Grundstücksgrenzen).
- Durch die geplante nachträgliche Teilung der bereits bebauten Baugrundstücke besteht \*ein/\*kein Widerspruch  zur bestehenden Bebauungsweise,  zu geltenden Bebauungsplänen,  Teilbebauungsplänen,  Bebauungsrichtlinien.
- Die Verbindung der neugeformten Grundstücke mit einer öffentlichen Verkehrsfläche ist  unmittelbar gewährleistet  durch die Möglichkeit eines Fahr- und Leitungsrechtes gewährleistet

**Nähere Erklärungen/Begründungen:**

.....  
.....  
.....  
.....

Wörterberg  
Ort

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Bausachverständiger

**Die Baubehörde der Gemeinde**

**hat hinsichtlich der umseitigen Anzeige folgende Entscheidung getroffen:**

Bei der Prüfung des vorliegenden Teilungsplan-\*Entwurfes wurde festgestellt, dass die Voraussetzungen des § 14 Abs. 3 BauG für die beabsichtigten Grundstücksteilungen erfüllt sind.

Die beabsichtigte Grundstücksteilung wird daher seitens der Baubehörde nicht untersagt.

Wörterberg  
Ort

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Bürgermeister